



## CNCPS FUTTERANALYSE & RATIONSBRECHUNG STEIGERN IHREN BETRIEBSERFOLG

OPTIMALE RATIONSGESTALTUNG FÜR GESUNDE, FRUCHTBARE UND  
LEISTUNGSSTARKE KÜHE

Ein gutes, am Tierwohl ausgerichtetem Herden- und Betriebsmanagement sowie eine phasen- und leistungsgerechte Fütterung sind die Basis für gesunde, fruchtbare und leistungsstarke Kühe. Ein positives Betriebsergebnis wird daher von vielen Faktoren beeinflusst.

Die wichtigsten Stellschrauben für die Verbesserung des wirtschaftlichen Erfolges eines Milchviehbetriebes lassen sich in drei Bereiche einteilen:

### ZUCHT & AUFZUCHT:

- ▶ Genetik
- ▶ Besamungs- und Fruchtbarkeitsmanagement
- ▶ Kälberaufzucht
- ▶ Jungviehaufzucht

### STALL- & HERDENMANAGEMENT

- ▶ Liegeflächenmanagement
- ▶ Melktechnik und -hygiene
- ▶ Klauenpflege & -gesundheit
- ▶ Kuhgesundheit
- ▶ ...

### FUTTER & RATIONEN

- ▶ Fütterungstechnik
- ▶ Fütterungszeiten
- ▶ (Grund)-Futterqualitäten
- ▶ Futterration passend nach Lebens- und Leistungsphase

### DIE BASIS IHRES BETRIEBSERFOLGES!

Die Kenntnis über Futterqualitäten und die leistungsgerechte Rationserstellung sind essenzielle und mitunter die wichtigsten Erfolgsfaktoren! Daher setzt Sano bewusst bei der Futteranalyse auf die umfassende CNCPS-Methode.

### WAS IST CNCPS?

Die CNCPS-Futteranalyse, auch bekannt als amerikanische Futteranalyse, ist die Weiterentwicklung der bekannten Weender-Methode zur Nährstoffanalyse von Futtermitteln um die Verdaulichkeitsparameter der Futtermittel.

### DAS BESONDERE:

Das CNCPS-System analysiert im Detail die absoluten Nährstoffgehalte sowie deren Umsetzung im Verdauungstrakt der Tiere. Somit können entsprechende Futterrationen im CNCPS Rationsberechnungsprogramm wesentlich genauer auf die unterschiedlichen Lebens- und Leistungsphasen der Kühe abgestimmt werden.

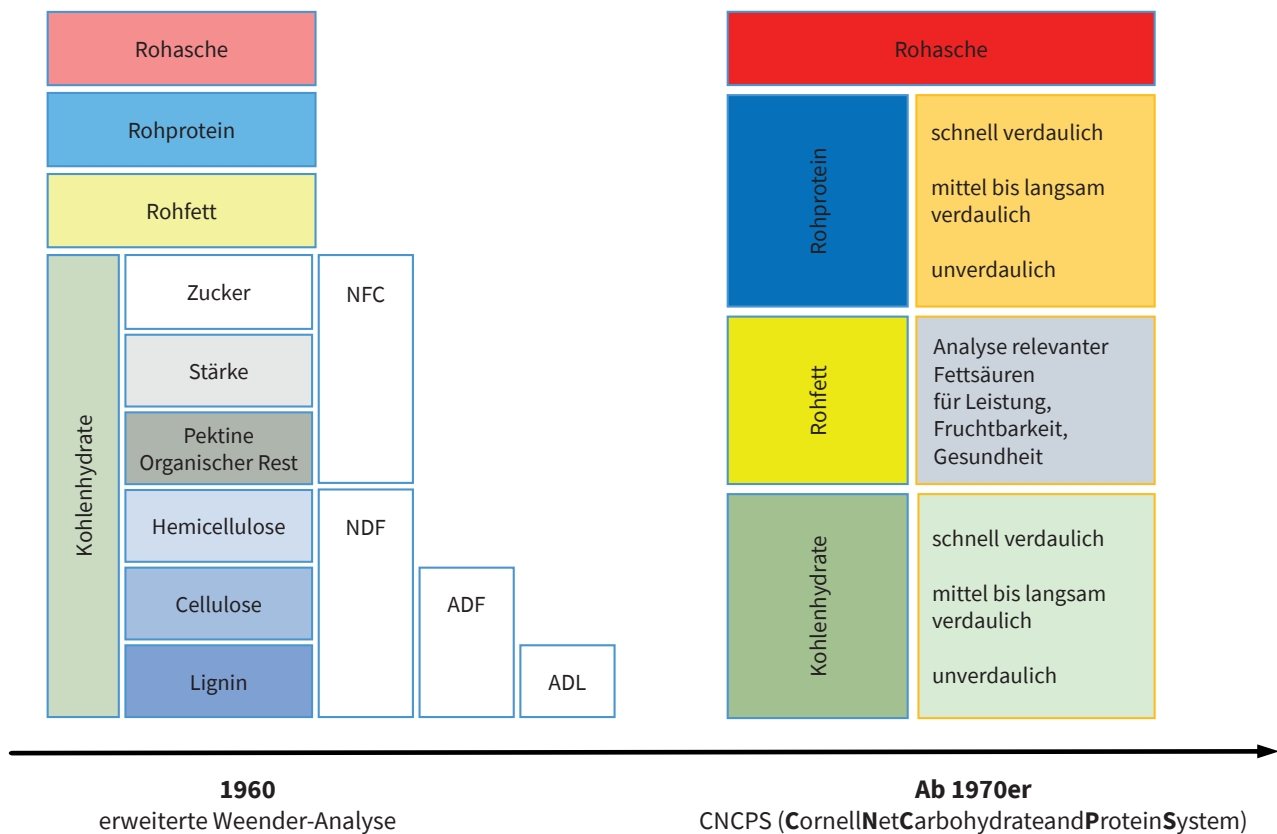


Abbildung: Vergleich der erweiterten Weender-Analyse mit der darauf aufbauenden CNCPS-Methode.

### CNCPS RATIONSBERECHNUNG:

Wie bereits dargestellt, liegen nach einer CNCPS-Futtermittelanalyse genaue Erkenntnis darüber vor, wie die eingesetzten Futtermittel später im Verdauungstrakt umgesetzt werden. Damit können in der anschließenden CNCPS-Rationsberechnung die Futterrationen exakt und bedarfsgerecht auf die Lebens- und Leistungsphase abgestimmt werden. Zudem berücksichtigen CNCPS-Futterrationen auch betriebsindividuelle Gegebenheiten wie Standortbedingungen, Klima oder tier- bzw. gruppenspezifische Eigenschaften und lassen diese direkt mit in die Rationsberechnung einfließen.



Sano

SmartDairyNutrition

## IHRE VORTEILE DER CNCPS-FUTTERANALYSE

### 1. Die Futterverdaulichkeit im Fokus!

Neben den reinen Nährstoffgehalten analysiert die CNCPS-Futteranalyse auch deren Umsetzung im Verdauungstrakt. Damit kann Ihr(e) persönlicher Sano-Fachberater(in) Futterrationen für ihre Kühe effizienter und bedarfsgerechter gestalten sowie an Ihren individuellen Herden- und Betriebsziele ausrichten.

### 2. Durch richtig Sortenwahl Grundfutter-Qualität verbessern!

Grundfutterkomponenten wie Mais- und Grassilagen bilden den Hauptbestandteil jeder Futterration. Hochverdauliche Silagen lassen sich durch bedarfsgerechte Düngung, optimalem Schnittzeitpunkt und ein daraufhin optimiertes Silage-Management verbessern. Mit der Bestimmung der Faserverdaulichkeit und des Gär säuremusters erhalten Sie mit der CNCPS-Analyse weitere wichtige Hinweise für eine, an Standort und Klima angepasste Sortenwahl und ein optimales Grundfuttermanagement.

### 3. Nährstoff-Effizienz hoch – Nährstoff-Überschüsse runter!

Durch die Analyse der Futterverdaulichkeit im Verdauungstrakt können Rationen bedarfs- und leistungsgerechter berechnet werden. Damit wird die Nährstoffeffizienz gesteigert, Futtermittel eingespart und Nährstoffüberschuss reduziert. Somit leistet die CNCPS-Methode auch mit Blick auf die Einhaltung der neuen Düngerverordnung und der Notwendigkeit zur Nährstoff-Reduktionen einen wichtigen Beitrag für Ihren Betriebserfolg!

## IHRE VORTEILE DER CNCPS-RATIONSBERECHNUNG:

### 1. Mehr Milch durch bedarfs- und leistungsgerechte Futterrationen!

Die Rationsberechnung nach der CNCPS-Methode bezieht neben der detaillierteren Analyse der Futtermittel nach deren Umsetzung im Verdauungstrakt auch Tier-, Umwelt- und Haltungsdaten in die Rationsgestaltung mit ein. So werden Futterrationen noch genauer und auf die Bedürfnisse Ihrer Tiere und Ihres Betrieb abgestimmt.

### 2. Eiweißkraftfutter einsparen – Betriebsergebnis verbessern!

Die CNCPS-Berechnung betrachtet nicht nur den absoluten Eiweißgehalt in der Ration, sondern auch die Bedarfsdeckung an Aminosäuren. Dadurch kann auf einen Eiweißvorlauf bzw. einen Sicherheitszuschlag bei der Rationsberechnung verzichtet und proteinergänzendes Kraftfutter eingespart werden.

### 3. Kosten senken - Betriebsergebnis verbessern!




Futterrationen müssen immer auch unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten betrachtet werden. Deshalb sind Futterrationen mit der CNCPS-Methode immer auch auf den IOFC-(Milcherlös je Tier nach Abzug der Futterkosten) hin optimiert. Ein weiterer Beitrag der CNCPS-Methode zur Wirtschaftlichkeit Ihres Betriebes.



Die dargestellten Analyseangebote umfassen die Untersuchung folgender Futtermittel:



Das Sano Labor bietet zur Analyse Ihrer (Grund-)Futtermittel nach CNCPS folgende Analyseangebote:

PARAMETER	ANALYSEPAKET X ELEMENTS	ANALYSEPAKET NIR+	ANALYSEPAKET NIR+ & X ELEMENTS
	 ausführlichste Mineralstoffanalyse mittels Röntgenfluoreszenz	 Analyse der absoluten Nährstoffgehalte und deren Verdaulichkeiten nach CNCPS mittels Nahinfrarotspektroskopie	 Kombination der Analyse NIR+ und X ELEMENTS
Trockenmassegehalt	●	●	●
<b>PROTEIN</b>			
Rohprotein	-	●	●
Ammonium-Stickstoff	-	●	●
pansenabbaubares Protein	-	●	●
ADICP / NDIP	-	●	●
<b>FASER</b>			
ADF	-	●	●
NDF	-	●	●
Verdaulichkeit der NDF (30h, 120h, 240h)	-	●	●
<b>KOHLEHYDRATE</b>			
Zucker	-	●	●
Stärke	-	●	●
Verdaulichkeit der Stärke (7h)	-	●	●
Rohfett	-	●	●
Fettsäurezusammensetzung	-	●	●
<b>MINERALSTOFFE</b>			
Rohasche	-	●	●
Kalzium	●	●	●
Phosphor	●	●	●
Magnesium	●	●	●
Kalium	●	●	●
Schwefel	●	●	●
Natrium	●	-	●
Chlor	●	-	●
Eisen	●	-	●
Mangan	●	-	●
Zink	●	-	●
Kupfer	●	-	●
<b>GÄRSÄUREMUSTER</b>			
Milchsäure	-	●	●
Essigsäure	-	●	●
Buttersäure	-	●	●
Propylenglykol	-	●	●
pH-Wert	-	●	●
DAUER	ca. 5 Arbeitstage	ca. 5 Arbeitstage	ca. 5 Arbeitstage